Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

02.07.2026

Infoveranstaltung: 24. August 2026

Herausforderungen für Wohlfahrtsverbände und Katastrophenschutz



Hitzevorsorge mitgestalten - Raum für Austausch und konkrete Handlungsideen

zum Programm

Bündnis Hitzeschutz

Die BAGFW ist über den FA Nachhaltigkeit und Klimaschutz Mitglied im Bündnis Hitzeschutz. Das Bündnis richtete am 11.6. den deutschlandweiten Hitzeaktionstag aus.

Das Bündnis Klimaschutz hat sich diese inhaltlichen und politischen Ziele gesetzt:

- Hitze ist das größte klimawandelbedingte Gesundheitsrisiko in Deutschland
- Deutschland braucht Hitzeschutz (= Klima- und Gesundheitsschutz)
- Es gibt vielfältige Handlungsmöglichkeiten, bspw. gehört Hitzeschutz in die Krisenvorbereitungen
- Politik, Organisationen, Institutionen, Führungskräfte, Unternehmen, Bund,
- Hitzeschutz rettet Leben

Länder, Städte und Kommunen stehen in besonderer Verantwortung.

Praxishilfen zum Hitzeschutz in sozialen Einrichtungen

Wohlfahrtsverbände wie die AWO, der Paritätische und das Deutsche Rote Kreuz haben Materialien und Arbeitshilfen für die Praxis entwickelt. Ergänzend stellt das Land Berlin Musterhitzeschutzpläne für verschiedene Einrichtungstypen zur Verfügung. Damit können soziale Einrichtungen auf bestehende Erfahrungen und bewährte Instrumente zur Klimaanpassung aufbauen.

AWO: Hitzeschutzmaterialien speziell für Pflegeeinrichtungen
Materialsammlung zu Hitzeschutz und zum Projekt | Higela

Paritätischer Gesamtverband: Arbeitshilfe
Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen - Der Paritätische - Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege

Deutsches Rote Kreuz: Materialien und Veröffentlichungen zum Thema: Soziale Einrichtungen und Dienste im Umgang mit Wetterextremen und deren Folgen stärken
Klimaanpassung in der DRK Wohlfahrt - DRK Wohlfahrt

Land Berlin: Musterhitzeschutzpläne
Musterhitzeschutzpläne | Aktionsbündnis Hitzeschutz Berlin

Zum Seitenanfang